Abmelden

HEIDENHEIMER ZEITUNG

Autor: Eberhard Werner, 02.06.2015

Motocross

Im Kampf gegen die Uhr und das Wetter

SCHNAITHEIM: 109 Jugend-Motocrosser fuhren am Samstag auf der Strecke am Hafnerhäule in fünf Klassen um Punkte für die baden-württembergische Meisterschaft. Bei der Veranstaltung des MSC Schnaitheim musste sich der Nachwuchs auch einiger Wetterkapriolen erwehren.



Auch einige Nachwuchsfahrer aus Gerstetten und von Gastgeber Schnaitheim konnten sich beim Jugend-Motocross am Hafnerhäule gut in Szene setzen. Fotograf: Jörg Mäder

In der Klasse 1, den Jahrgängen 2009 bis 2006, gingen sechs Starter auf ihren 50-ccm-Automatik-Motorrädern an den Start. Luca Röhner vom 1. RMC Reutlingen, am Start noch Zweiter, gewann den ersten Lauf. Lokalmatador Tim Staab fuhr das erste Rennen in seiner Motocross-Karriere und kam sicher und fehlerfrei als Sechster ins Ziel. Auch den zweiten Lauf gewann Röhner, Staab fuhr wiederum sicher und konnte sich am Ende über 30 Meisterschaftspunkte freuen. Tageswertung Klasse 1: 1. Luca Röhner (1. RMC Reutlingen) 50 Meisterschaftspunkte, 2. Felix Schwartke 44, 3. Marco Stradinger (beide MSC Wieslauftal Rudersberg) 40.

In der Klasse 2 starteten die Schüler der Jahrgänge 2007 bis 2003 auf Solomotorräder mit Schalt- oder Automatikgetriebe bis 65 ccm. Hier zeigte sich einmal mehr Colin Wohnhaas aus Lauterstein (MSC Wieslauftal) als Schnellstarter und fuhr in beiden Läufen einen sicheren Start-Ziel-Sieg nach Hause.

Der Schnaitheimer Noha Dyrgalla fuhr im ersten Lauf aus dem Mittelfeld auf Platz vier vor. Im zweiten Durchgang startete er sehr gut und hatte lange Zeit Platz drei inne, doch nach einem kleinen Fahrfehler in der letzten Runde sprang im Gesamtklassement nur der undankbare vierte Platz für den gut fahrenden MSCler heraus. Meggy Calvin, das einzige Mädchen im Feld, schlug sich achtbar, fuhr zwei gute Läufe, wurde Siebte und konnte sich über 30 Meisterschaftspunkte freuen. Die weiteren Schnaitheimer Platzierungen: 15. Alex Heppes, 18. Nico Vrbranic und 20. Justin Jank.

In dieser Klasse waren auch einige Nachwuchsfahrer des MSC Gerstetten am Start. Am besten lief es bei Taylan Ilbars, der Elfter im Gesamtklassement wurde. Dominik Gollmer folgte unmittelbar dahinter auf Rang zwölf, Jonas Göckelmann wurde 16.

Tageswertung: 1. Collin Wohnhas (MSC Wieslauftal) 50, 2. Daniel Heller (1. RMC Reutlingen) 44 Punkte, 3. Joe-Louis Kaltenmeier (MSC Schweighausen) 36, 4. Noha Dyrgalla (MSC Schnaitheim) 36.

30 Starter auf Solomotorrädern bis 85 ccm (Jahrgänge 2005 bis 2002) kämpften in der Klasse 3 am Hafnerhäule um den Sieg. Hier fuhr der Biberacher Paul Bloy mit großem Abstand zwei Start-Ziel-Siege nach Hause. Bester Schnaitheimer war Max Heppes auf Platz 17, gefolgt von Jannik Sachsenmaier (19), Tim Calvin (20), Christoph Zeller (23) und Nicklas Mack (24). Die Gerstetter Simon Mäder und Josuha Thalhofer belegten die Ränge 15 und 28

Tageswertung: 1. Paul Bloy (AMC Biberach) 50, 2. Nick Wiegand (MSC Wieslauftal) 44, 3. Nico Baumgärtner (RRT Scheer) 40.

In der Klasse 4 traten 21 Fahrer der Jahrgänge 2001 bis 1999 auf ihren Solomotorrädern bis 85 ccm (Zweitakter) an. Hier hatte Christian Forderer aus Leutkirch schon nach kurzer Zeit einen großen Vorsprung herausgefahren, am Ende stand er nach zwei Läufen ohne den kleinsten Patzer als klarer Sieger da.

Der Gerstetter Enis Ilbars erkämpfte sich mit Rang fünf und sechs zwei gute Platzierungen und wurde am Ende Sechster. Der Gerstetter Neuzugang Yannick Eberle folgt nach Rang acht und neun auf dem achten Platz in der Tageswertung. Als bester Schnaitheimer belegte Tobias Holz Platz 14, Marvin Bittner wurde 16.

Tageswertung: 1. Christian Forderer (MSC Isny) 50, 2. Ruben Schmid (MSC Gaildorf) 44, 3. Paul Noufffer (KfV Kalteneck) 40, 6. Enis Ilbars, 8. Yannik Eberle (beide MSC Gerstetten).

30 Fahrer zählte die Klasse 5 (Zweitakt-Solomotorräder bis 125 ccm, Jahrgang 2001 bis 1994). Elias Stapel aus Kettenacker zeigte hier einmal mehr sein Talent und gewann beide Läufe mit großem Vorsprung.

Der Gerstetter Tobias Steiner hatte nach Rang vier im ersten Lauf im zweiten Durchgang einen glänzenden Start und konnte sich übers gesamte Rennen als Zweiter behaupten. Damit reichte es in der Tageswertung für den hervorragenden dritten Platz. Sein Vereinskamerad Maximilian Graf wurde Zehnter in der Tageswertung, Cederic Schick folgte auf Rang 16.

Dominik Kalweit vom MSC Schnaitheim fuhr zwei gute Läufe und behauptete sich mit Rang acht und 13 im Mittelfeld. Im Gesamtklassement brachte ihm dies den achten Platz ein. Sein Vereinskollege Noah Großschmidt erreichte die Ränge 22 und 21, Maurice Martin fiel nach Platz 24 im ersten Lauf im zweiten aus, auch Maik Schretzenmayer und Kai Huleja kamen nicht in Ziel.

Tageswertung: 1. Elias Stapel 50, 2. Kevin Keim (beide 1. RMC Reutlingen) 42, 3. Tobias Steiner (MSC Gerstetten) 40.

Alle Rechte vorbehalten Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung Copyright by SÜDWEST PRESSE Online-Dienste GmbH - Frauenstrasse 77 - 89073 Ulm